Medienmitteilung

Basel, 4. Juni 2018 JF

Herzstück Basel – one big STEP forward

Mit dem heutigen Beschluss des Nationalrats zum STEP 2035 kann die Planung des Herzstücks für die trinationale S-Bahn Basel nun lückenlos fortgeführt werden. Damit hat sich der verstärkte gemeinsame Einsatz der Nordwestschweiz der vergangenen Monate für das Herzstück ausgezahlt. Nun gilt es, diesen Schwung zu nutzen und eine umsetzungsstarke Projektorganisation aufzubauen.

Nach dem Ständerat folgte nun auch der Nationalrat seiner vorberatenden Kommission und sprach sich heute einstimmig dafür aus, die 100 Millionen Franken für die Projektierung des Herzstücks in die Liste der Ausbaumassnahmen für die Bahninfrastruktur aufzunehmen. „Damit kann die Planung des Herzstücks nun lückenlos fortgeführt werden. Der heutige Beschluss des Nationalrates zum STEP 2035 bringt unsere Region «one big STEP forward» – einen grossen Schritt vorwärts“, freut sich Martin Dätwyler, Direktor Handelskammer beider Basel. „Den heutigen Schwung gilt es zu nutzen: Nun muss der Bund gemeinsam mit den Kantonen der beiden Basel rasch eine umsetzungsstarke Projektorganisation aufbauen und die Projektierung des Herzstücks ohne Zeitverlust aufnehmen. Sowohl auf der Schiene wie auch auf der Strasse sind die Kapazitäten knapp, deshalb wäre eine zeitliche Verzögerung des Projekts umso gravierender für die Erreichbarkeit unseres Wirtschaftsstandorts.“

Die Handelskammer beider Basel setzt sich seit Jahren für die regionale Wirtschaft aktiv in Bundesbern für eine Finanzierungszusage des Bundes für den Vollausbau des Bahnknotens Basel ein. Denn erst durch das Herzstück kann sich das Potenzial der trinationalen S-Bahn in der Metropolitanregion Basel mit seinen 800‘000 Einwohnerinnen und Einwohnern voll entfalten. Der Bahnknoten Basel umfasst das Herzstück, alle seine Zulaufstrecken, grenzüberschreitende Massnahmen wie den Bahnanschluss des EuroAirports sowie die dazu nötigen Perrons und Haltestellen. Dieser Einsatz und die gemeinsame Anstrengungen der Region Nordwestschweiz für das Herzstück Basel zahlen sich aus.

Auskunft:
Martin Dätwyler, Direktor Handelskammer beider Basel
Tel. +41 61 270 60 62

Handelskammer beider Basel
St. Jakobs-Strasse 25
Postfach
CH-4010 Basel

T +41 61 270 60 60
F +41 61 270 60 05

www.hkbb.ch